

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 18 (1892)  
**Heft:** 3

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 13.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**





Chemigraphie E. Dölker

## Illustriertes humoristisch-satyrisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Centralhof 14.

Buchdruckerei Jacques Bollmann.

Erscheint jeden Samstag.

Abonnementsbedingungen.

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen entgegen. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3., für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10.; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7., für 12 Monate Fr. 13. 50.  
— Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbdruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzeile für die Schweiz 30 Cts., für das Ausland 50 Cts. Aufträge für Schweizer Inserate befördern alle Annoncen-Agenturen der Schweiz. Für ausserschweizerische Inserate ist der Annoncen-Expedition Adolf Steiner in Hamburg, Berlin, Mailand das Monopol der Inseraten-Annahme übertragen.

### Bei uns fehlt's itta!

(Bei der jüngsten Begung des württembergischen Kabels von Friedrichshafen nach der Schweiz, ergab sich, daß dasselbe um 2 Kilometer zu kurz war.)

„Aber was ist dees a Graspel!  
Lauter Schwobe-Witz und -Schick!  
Guck, am sealle große Gaspel  
Siehst en Telegrafestrick.

Ohne Viech und andre Waara  
Wird er auf'em Dampfer gfuehrt;  
Bis auf Rommishorn versafhra  
Und im Bodesei verruehrt.

D'Schwoizer schimpfet alleweil,  
Sache möget's grad wie bseafe,  
Das verdammt Depescheseil  
Sebet mir it recht vermeafe.

Sagt me mir, zum Tunnerwehler,  
Daß der Kabel gar it langt:  
Fehlet fufzehhundert Meter  
Wo das Ding im Wasser hangt!

Und es mueß, ihr dunnuma Seela,  
Daß der Strick it lange mag,  
Auf der Schwoizersseite fehla!  
Aber 's kommt nau schaun an Tag!

D'Schwoizer hent koi Rücksicht gnomma  
Balt aus arger Freid am Spuck;  
Sind uns nit entgega komma  
Und gar mit dem Ufer z'ruck!

Gscheide Berra habet's g'woget,  
Mit viel Geld und mit viel Mueß;  
Niemert het die Gschicht verkoget,  
Ah die dunnuma Schwoizerküeh!"

Also hört man raisonniren,  
Draußen an dem Bodensee;  
Aber das kann uns nicht rühren  
Und der Freundschaft thut's nicht weß'.